

CHRISTALL

Januar/Februar

2025



lesen Sie in diesem Christall:





- Andacht ...Seite 4
- Ich engagiere mich
...Seite 22

Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde
Dellwig-Frintrop-Gerschede

www.gemeindedfg.de



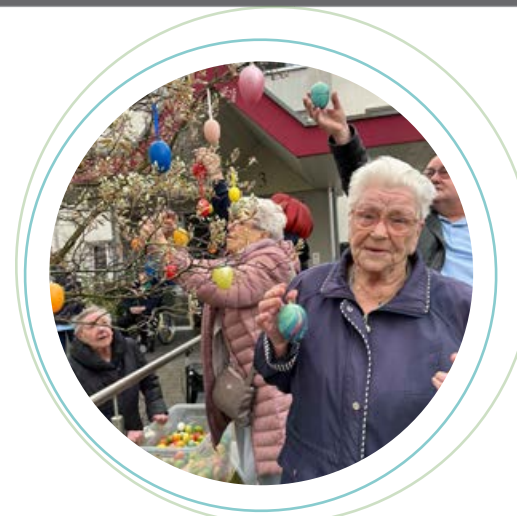
	Gnadenkirche 10.00 Uhr 	Friedenskirche 10.00 Uhr 	GZ Kattendahl 10.00 Uhr 	GZ Quellstraße 10.00 Uhr 
Mittwoch, 01. Januar				<i>Augustin</i>
05. Januar		<i>Bendler</i>		
Montag, 06. Januar			18.00 Uhr <i>Brandt</i>	
12. Januar				<i>Brandt</i>
19. Januar	Glade	<i>Bendler</i>		<i>Ökumenischer Durstlöscher</i>
Freitag, 24. Januar	18.00 Uhr Andacht für Verstorbene			
26. Januar		<i>Althaus/Augustin</i>		
02. Februar	<i>Brandt</i>	<i>Augustin</i>		
09. Februar			<i>Glade</i>	<i>Augustin</i>
16. Februar	<i>Brandt</i>	<i>Augustin</i>		<i>Ökumenischer Durstlöscher</i>
23. Februar			<i>Brandt</i>	<i>Bendler</i>

Martin-Luther Quartier
GD Jeden Mittwoch,
10.30 Uhr, Glade

Oberhausen Haus am Buschkämpfen:
GD jeden 3. Donnerstag im Monat
10.30 Uhr, Glade

Papst-Leo-Haus:
GD jeden Freitag
15.30 Uhr

Kirche St. Josef:
Ökumenisches Friedensgebet
jeden Freitag um 19.00 Uhr



INHALT

- 4** Andacht
- 6** Ansprechpartner:innen
- 13** Aus der Gemeinde
- 32** Besondere Veranstaltungen
- 47** Rückblick
- 51** Kinderseite
- 52** Gutes von Nebenan
- 54** Martin Luther Quartier
- 56** Geburtstage
- 60** Alles im Blick
- 66** Freud und Leid
- 67** Anzeigen

IMPRESSUM

Herausgeber:
Presbyterium der Evangelischen
Kirchengemeinde
Dellwig-Frintrop-Gerschede

Redaktion:
Ausschuss der
Öffentlichkeitsarbeit

V.i.S.d.P.:
Pfarrerin Anke Augustin
Schilfstr. 4, 45357 Essen

Layout & Satz:
Ariane Dobertin
Auflage: 5.800 Stück
Druck: Strömer Druckservice

Nächste Ausgabe:
März/April 2025

Beiträge für die kommende
Ausgabe können noch
bis zum 15.01.2025
eingereicht werden.

AUF DAS ALTE JAHR!

Als ich ein Kind war, wohnte in unserer Nachbarschaft eine ältere Dame. Einmal im Jahr lud sie alle Nachbar:innen ein, an Silvester nachmittags. So lange ich denken kann, gingen wir zu ihr, es gab kein Silvester ohne die Stunde auf ihrer Terrasse oder bei Regen in ihrem Wohnzimmer. Immer holte sie eine Flasche Sekt und sagte: „So, jetzt stoßen wir aufs alte Jahr an. Auf's neue Jahr anstoßen kann jeder, man weiß ja noch nicht, wie's wird. Aber

aufs alte Jahr anzustoßen, so wie's eben war, das ist eine Kunst.“ Und dann hat sie immer ein paar kleine Begebenheiten aus dem zu Ende gehenden Jahr erzählt: keine großen Ereignisse wie die Jahresrückblicke im Fernsehen. Immer aus unserem Ort, aus unserer Straße, oft von ihr selbst. In dem Jahr, als sie davon erzählt hat, dass ich in unserer Straße Fahrrad fahren gelernt habe, fühlte ich mich richtig geehrt, denn nach jeder Geschichte hob unsere

Nachbarin ihr Glas und sagte: „Auf das alte Jahr – so wie's war!“

In dem Jahr, als im Herbst ihr Mann gestorben war, den sie lang gepflegt hatte, war uns allen ein bisschen mulmig auf dem Weg an Silvester zu ihr. Sie hatte uns eingeladen wie immer. Wie immer erzählte sie kleine Geschichten aus dem ganzen Jahr. Und sagte dann: „Und auf meinen Gerd. Er war der beste Mann der Welt.“ Dann versagte ihr doch ein wenig die Stimme. Ein Nachbar, damals

schon weit über 80 Jahre alt, hob sein Glas: „Auf das alte Jahr. So wie's eben war.“

Bis zu ihrem Tod waren wir jedes Jahr bei ihr. Da waren wir Kinder von damals längst erwachsen. Von ihr habe ich gelernt, dass nicht nur das Gute im Leben das Anstoßen mit Sekt verdient hat. Sondern alles im Leben, was wir in der Seele mitnehmen. Die Tiefe des Lebens.

Auf das „alte“ Jahr – so wies eben war!

*Ihre Pfarrerin
Anke Augustin*



GEBET

Stell dich neben mich, Gott.
Schau mit mir auf dieses Jahr.
Was zerbrochen ist,
das willst du heilen.
Was finster ist,
das willst du hell machen.

Schütte deinen Segen
über mich aus
und über alle,
die mir lieb sind.
Bleibe bei uns.
Heute und immer.

Amen

Pfarrer:in

Pfarrer:in Anke Augustin,

Schilfstraße 4 | 45357 Essen

0173 2978143 | pfarrer:in.augustin@googlemail.com

Pfarrer Rolf Brandt

Pausstraße 19 | 45357 Essen | 0201 690158 | c-rbrandt@web.de

Pfarrer Wilfried Diesterheft-Brehme

Kattendahlhang 12a | 45359 Essen

0179 6124353 | wilfried.diesterheft-brehme@ekir.de

Superintendent i.R. Pfarrer Wolfgang Glade

0201 699646 | 01714888083

Prädikantin Bettina Bendler | 0157 70431128 | bendler0212@gmail.com

Orga-Team Küster/Hausmeister

Unser Team: Andreas Voss und Marcel Stratmann

Kontakt: Pfarrer:in Anke Augustin | 0173 2978143

pfarrer:in.augustin@googlemail.com

Andreas Voss | 0157 38440134

Gottesdienststätten

Gnadenkirche | Pfarrstraße 10

Friedenskirche | Schilfstraße 6

Gemeindezentrum Kattendahl | Kattendahlhang 12a

Gemeindezentrum Quellstraße | Quellstraße 24 | Oberhausen

Andachtsraum im Seniorenstift Martin Luther | Schilfstraße 3

Kirchenmusiker:innen

Chorleiter:innen

Martina Kreutz-Schüten 0152 29551903, **David Bernds** 0173 9077996,

Brigitte Castillo Hernandez 0176 47511848,

Matthias Michalek 0208 87 88 68, **Martin Gilitiuc** 0176 57831729,

Raoul Kisselbach 0201 740222

Seniorenstift

Martin Luther Quartier | Schilfstraße 3

martinlutherquartier@contilia.de

Einrichtungsleiter: Michael Schüten | 0201 869130

Diakoniestation

Diakoniestation Essen-Frintrop | Frintroper Markt 1 | 0201 6099640

s.abshagen@diakoniestationen-essen.de

Diakoniewerk Essen

Suchtberatungsstelle | Lindenallee 55 | 0201 2952-30 / - 31

AB Pflegeberatung | 0201 2205 158

Soziale Servicestelle | 0201 2205 160

Zentrum 60plus | Frintroper Str. 411 | 0201 37999782

Friedhof

Friedhof an der Gnadenkirche | Pfarrstraße 10

Friedhofsgärtner Uwe Brinkmann | 0201 601738

Jennifer Keßler | 02104 9701147

jennifer.kessler@ekir.de

Gemeindeverwaltung

Evangelisches Verwaltungsamt Essen | Ill. Hagen 39 | 45127 Essen

Christoph Schmalek | 0201 2205321

Spendenkonto DFG

Evangelische Kirchengemeinde Dellwig-Frintrop-Gerschede

IBAN | DE63 3506 0190 5221 2001 20

BIC | GENODED1DKD - Bitte Spendenzweck angeben -

Familienzentrum



Kindertagesstätte Zugstraße | Zugstraße 19b
Lena Kubitza | 0201 2664617100
l.kubitza@diakoniewerk-essen.de

Kindertagesstätte Samostraße | Samostraße 3
Mirco Klatt | 0201 2664615100 | m.klatt@diakoniewerk-essen.de

Kindertagesstätte Seestraße | Seestraße 2
Yasemin Srour | 0201 2664627100 | y.srour@diakoniewerk-essen.de

Förderverein Kita Zugstr. | Nicole Senft/ Tim Dräger | 0201 - 2664617103
Förderverein Kita Samoastr. | Kontakt : 0201 2664615100

Notruf/Beratung

Telefonseelsorge kostenlos | 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Ev. Gehörlosen- u. Schwerhörigenseelsorge Sabine Heinrich
0208 44 49 741 | Fax: 0208/ 44 49 743 | Mai.heinrich@t-online.de

Sekten-Info e.V. | 0201 234646

Suchtberatung | 0201 2952-30 / - 31 (Diakoniewerk | Lindenallee 55)

Ev. Beratungsstelle für Schwangerschaft,
Familie, Sexualität | 0201 234567

Impulse e.V. | Paar-, Lebens- und Erziehungsberatungsstelle | 0201 856060

WIESE e.V. | Beratung für Selbsthilfegruppen | 0201 207676

Andacht/Stille

Verlässlich geöffnete Kirche:
Die Gnadenkirche ist täglich geöffnet
von 11.00 -18.00 Uhr.
Hier finden Sie Ruhe mitten im Alltag.
Wir laden ein zu einem Besuch in aller
Stille, zu Besinnung und Gebet.

Raum der Andacht
Friedenskirche (linke Seite)
Tagsüber geöffnet

Geistliche und spirituelle Angebote



Taufe, Segnung und Trauung in DFG

TAUFEN:

- Ich möchte **getauft** werden
- Ich möchte **mein Kind taufen** lassen

Wir freuen uns über jede und jeden, die und der zu uns gehören möchte.

WIR BIETEN VIELE VERSCHIEDENE MÖGLICHKEITEN ZUR TAUFEN AN:

- traditionell in den Gottesdiensten sonntags oder feiertags vormittags
 - Taufgottesdienst für Ihre Familie und Ihre Gäste nach persönlicher Terminabsprache an jedem Tag der Woche
 - Taufe an einem individuell gewählten Ort, z.B in Ihrem Zuhause, im Park oder Restaurant
- TAUFEN SIND KOSTENLOS.

SEGNUNG:

Eine Taufe kommt im Moment für uns nicht in Frage,
aber wir möchten unser **Kind segnen** lassen.

Wir bieten einen Segnungsgottesdienst für Ihre Familie an,
z.B. als Dank für die Geburt des Kindes,
als Dank für Kinder und Familie

WENN SIE NACH DER TAUFEN ODER DER SEGENSFEIER EINE FAMILIENFEIER PLANEN,
ÜBERLASSEN WIR IHNEN GERNE KOSTENLOS EINEN RAUM AN DER FRIEDENSKIRCHE,
IM GEMEINDEZENTRUM KATTENDAHL ODER IM GEMEINDEZENTRUM QUELLSTRASSE.

SEGEN FÜR DIE LEBENSGEMEINSCHAFT:

Wir möchten uns **kirchlich trauen** lassen.
 Wir möchten **unsere Ehe / unsere Partnerschaft segnen** lassen.
 Wir möchten **unsere Lebensgemeinschaft segnen** lassen.

Es ist gut, den Start in eine verbindliche Lebensgemeinschaft unter Gottes Segen zu stellen.

TRAUUNGEN UND SEGNUNGSFEIERN SIND KOSTENLOS.

Paare, die standesamtlich verheiratet sind, können den Segen in der Form der kirchlichen Trauung erhalten.
 Paare, die in einer nicht rechtlich verbindlichen Partnerschaft leben, erhalten den Segen in der Form eines Segnungsgottesdienstes.
 Menschen, die als Familie zusammenleben, erhalten den Segen in Form eines Segnungsgottesdienstes

ES IST GUT, INNEZUHALTEN UND DANKBAR AUF DIE GEMEINSAM GELEBTE ZEIT ZU SCHAUEN.

Wir möchten das **Eheversprechen erneuern**.

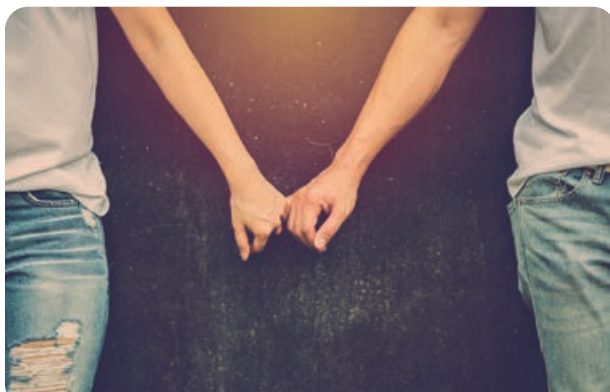
Wir möchten einen Dankgottesdienst zu unserem **Hochzeitsjubiläum feiern**.

Wir möchten den **Jahrestag unserer Partnerschaft bedenken**.

Trauung und Segnung werden für homosexuelle, heterosexuelle und nicht-binäre* Personen angeboten.

Segensfeier zu persönlichen Anlässen

- z.B. Volljährigkeit
- Umzug und Einzug
- Trennung + Scheidung
- Rente und Ruhestand
- Kinder und Familie



Rufen Sie gern an oder schicken Sie eine WhatsApp/SMS oder Mail an Mobil 0173 2978143, pfarrer.in.augustin@googlemail.com



NEUES ANGEBOT SEGEN ZUM NEUEN ZUHAUSE

Ein neues Zuhause. Vieles ist noch durcheinander. So viel Aufregung in den letzten Tagen. So viel Anstrengung.

Aber jetzt ist Ruhe. Jetzt sind Sie angekommen.

Es tut gut, jetzt Gottes Segen zu spüren. Wie Wärme im neuen Haus.

Wünschen Sie eine Segenshandlung in Ihrem neuen Zuhause?
 Bitte melden Sie sich bei Pfarrerin Anke Augustin zur Terminabsprache

Anke Augustin
 01732978143
 Pfarrer.in.augustin@googlemail.com



Besondere geistliche und spirituelle Angebote

Hausabendmahl

Für die, die es nicht mehr zur Kirche schaffen, aber gerne das Heilige Abendmahl feiern möchten, bieten wir die Feier des Hausabendmahls an.

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Wenn Sie wünschen, dass der Name Ihres Angehörigen bei einer Gedenkandacht verlesen wird.

Begleitung in der Trauer

Trauercafe | jeden 1. Montag im Monat um 15.00 Uhr | GH Schilfstraße
Marina Sprenger | 0157 56167092

Besondere seelsorgliche Angebote

- Angebote für pflegende Angehörige
- Angebote für Menschen mit dementieller Erkrankung
- Begleitung in der Trennungszeit
- Suche nach dem Sinn des Lebens
- Beratung in existentiellen Lebensfragen

Pfarrerin Anke Augustin

0173 2978143, pfarrerin.augustin@googlemail.com

Pfarrer Rolf Brandt

0201 690158, c-rbrandt@web.de



CAFÉ "SPRECHSTUNDE"

Ein Treffpunkt für Gespräche, ein kleines Frühstück und die Gelegenheit zu Nachfragen aller Art im Gemeindehaus Schilfstraße 4 in Essen-Dellwig.

Cafe Sprechstunde öffnet **jeden 1. Donnerstag im Monat von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr**. Pfarrerin Anke Augustin sucht mit Ihnen nach Lösungen.



„Ich bin gut vernetzt und kenne die Angebote im evangelischen Kirchenkreis und im Bistum Essen sowie des Diakoniewerkes Essen. Außerdem bin ich ausgebildet in Seelsorge und Beratung.“

KLEIDERDIENSTAG

KLEIDUNG ZUM MITNEHMEN!

alle 3 Monate am 1. Dienstag
in der Friedenskirche
um 11-13 Uhr

Wir freuen uns über Kleiderspenden.
Bitte legen Sie diese an die linke Tür
der Friedenskirche.

nächster Termin:
4. März



DIAKONIE - WIR HELFEN ANDEREN

Kleidersammlung für das Diakoniewerk Essen

Diakoniecontainer befinden sich am GZ Quellstraße und am GH Schilfstraße.

Kleidersammlung für den Kleider-Dienstag in der Friedenskirche

Bitte vor die linke Tür der Friedenskirche legen.

Sachspenden für das Diakoniewerk Essen

Geeignet sind Spielzeug, Deko-Artikel, Wäsche ...
Bitte vor die linke Tür der Friedenskirche legen.

Sachspenden für die Gefängnisseelsorge (JVA-Essen)

Geeignet sind elektronische Geräte und Spiele.
Bitte vor die linke Tür der Friedenskirche legen.

Briefmarken für Bethel

Bitte beim Küster der Friedenskirche abgeben.

Bücherbox

Wer spenden will: Bitte stellen Sie die Bücherspende vor die linke Tür der Friedenskirche in Dellwig. Hilfreich ist, wenn Sie den Karton gut sichtbar als Bücherspende kennzeichnen.



DIGITALE KIRCHE

Unser Broadcast DFG NEWS:

Anmeldung per WhatsApp-Nachricht „START“ an 0177 6166514



DFG NEWS

DFG NEWS gibt täglich aktuelle Informationen, Einladungen und Hinweise aus unserer Kirchengemeinde.

... AUCH PER POST



UNSERE HOMEPAGE:
WWW.GEMEINDEDFG.DE
INSTAGRAM:
GEMEINDE_DFG

WIR BIETEN AN:

Die digitalen Andachten werden Ihnen auf Wunsch kostenlos schriftlich zugesandt.

Bei Wunsch melden Sie sich bei
Pfarrer Rolf Brandt : 0201 690158, c-rbrandt@web.de
Nutzen Sie gern auch den Anrufbeantworter und nennen Ihren Namen und Adresse

Ein neues Angebot
unserer Gemeinde

TAUFE IM GOTTESDIENST UND DANACH FAMILIENFEIER IN GEMEINDERÄUMEN

Gern überlassen wir Ihnen kostenfrei einen Gemeinderaum für die Familienfeier nach dem Taufgottesdienst.

Wir haben Räume in unterschiedlicher Größe im Gemeindezentrum Quellstrasse, Gemeindezentrum Kattendahl, im Gemeindehaus Schilfstrasse sowie in der Friedenskirche.

Informationen bei:
Pfarrerin Anke Augustin
0173 2978143
(auch WhatsApp und SMS)
pfarrerin.augustin@googlemail.com



- Hilfe für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, wenn ...
- ... Du ein komisches Gefühl hast, weil Du etwas beobachtet hast, das sich nicht gehört.
 - ... Du ein Geheimnis für Dich behalten sollst, das dir Kopfzerbrechen bereitet.
 - ... Dir etwas passiert, das nicht ok ist.
 - ... jemand Ihre Grenzen überschreitet.
 - ... Sie sich bedrängt fühlen.
 - ... Sie übergriffiges Verhalten wahrgenommen oder erlebt haben.

Unterstützung und Hilfe bieten ...

- Claudia Hartmann unter 015678 243 004
- Pfarrerin Iris Müller-Friege unter 015678 243 002
- Pfarrer Pieter Roggeband unter 015678 243 003

oder ...

Ansprechstelle der Evangelischen Kirche im Rheinland unter 0211 3610 312 und ansprechstelle@ekir.de

TAXI-SERVICE

Möchten Sie an einem Gottesdienst unserer Gemeinde teilnehmen und benötigen dazu eine Fahrgelegenheit?

WIR BIETEN EINEN TAXI-SERVICE
KOSTENLOS FÜR SIE AN.

Bitte melden Sie sich bei Wunsch eine Woche vor dem entsprechenden Gottesdienst bei Pfarrerin Anke Augustin ([01732978143// pfarrerin.augustin@googlemail.com](mailto:01732978143//pfarrerin.augustin@googlemail.com))



SCHAU HER,
ICH SCHAFFE ETWAS NEUES! (Jes 43, 19)

DIE KIRCHE WANDELT SICH

Aktuelle Zahlen und Fakten
VERÄNDERUNGEN SIND NOTWENDIG

Die Kirchenleitung erwartet, dass sich die Rahmenbedingungen für die kirchliche Arbeit dauerhaften Mitgliederschwund, Traditionsbrüche und Bevölkerungsentwicklung verschlechtern werden. Folgende aktuelle Zahlen (Kreissynode vom Juni 2024) veranschaulichen diesen Prozess:

- Kirchenmitglieder in der Rheinischen Landeskirche:
2021: 2,3 Mio. – 2035: -29% (Prognose)
- Gemeindeglieder im Kirchenkreis Essen: 2018: 136393 -
2035: 69141 (im schlimmsten Fall).

Der Rückgang an Mitgliedern hat Mindereinnahmen und den Verlust an Gebäuden zur Folge.

- Kirchensteuer-Entwicklung in der Landeskirche: Einnahmen
2022: 761 Mio. € 2024 (Prognose): 693 Mio. € (-9%)
- im Kirchenkreis Essen: Einnahmen 2019:
53,5 Mio. € - 2024 (Prognose): 47,6 Mio. € (-9%)
- Kirchen und Kapellen (EKIR): 1.381 – 2023: 1.238
- Pfarrhäuser: 2005: 1.252 – 2023: 549
- Gemeindehäuser: 2005: 1.377 – 2023: 964

STRUKTURVERÄNDERUNGEN
SIND ALSO DRINGEND
NOTWENDIG!



Die Kirche wandelt sich...

Evangelische Kirche in Essen

WOHIN GEHT DIE REISE?

Können Sie sich das vorstellen: In Essen gibt es nur noch eine einzige evangelische Kirchengemeinde? 2035 wird das vermutlich so sein. Das jedenfalls ist die Überzeugung des Kreissynodalvorstands, formuliert auf den Synoden 2023/2024: „Eine neue Gemeindeform mit lebendigen kirchlichen Orten (...), gemeindeübergreifenden Diensten und neue Formaten. EIN strategisch arbeitendes Presbyterium und „Fachgruppen“.

Als kompetente Ansprechpartnerin zu den Entwicklungen im Kirchenkreis Essen und in der Landeskirche nimmt Skriba Silke Althaus an der Gemeindeversammlung teil.

Unvorstellbar? Keineswegs! Die Zahlen sprechen für sich. Ja, wir müssen umdenken! Wir müssen ein „Neues Bild von Kirche“ entfalten. Statt vieler einzelner Gemeinden mit eigenen, meist ähnlichen Angeboten werden wir zusammenarbeiten, setzen

Schwerpunkte, räumlich und inhaltlich, und können uns so auch gegenseitig entlasten.

Wie soll das gehen? Der erste Schritt ist, dass wir uns gegensei-

tig kennenlernen, über die Grenzen unserer bisherigen Gemeinden hinweg, dass wir einladend auch auf „Andere“ oder „Fremde“ zugehen, uns selbst einlassen auf Neues. Erkunden, wo Zusammenarbeit sinnvoll, möglich und entlastend ist. Und: Dass wir uns auch verabschieden, z. B. von Gebäuden, von Gruppenangeboten, um Freiraum für Neues zu schaffen. Offenheit und Toleranz sind unabdingbare Voraussetzungen. Und ganz sicher die Besinnung auf das, was den Kern der christlichen Botschaft ausmacht: Hoffnung, Vertrauen, Zusammenhalt, füreinander da sein.

EIN GESTALTUNGSRAUM DREI GEMEINDEN IM ESSENER NORDWESTEN

Vielleicht haben Sie den Begriff „Gestaltungsraum“ in den letzten Monaten schon öfter einmal gehört. Vor ungefähr einem Jahr wurde er im Kirchenkreis Essen eingeführt. Wir gehören zum Gestaltungsraum Nord-West und arbeiten mit den Gemeinden Borbeck-Vogelheim und Bedingrade-Schönebeck.

EVANGELISCHEKIRCHEINESSEN

Ziel der Arbeit ist es, gemeinsam Wege zu finden, um mit den jetzigen und den zukünftigen Herausforderungen umzugehen. Zu diesen gehören u. a. der Mitgliederschwund, die damit einhergehende immer angespanntere Finanzlage, die Gebäudebedarfsplanung und die Umsetzung der Vorgaben zur Klimaneutralität.

Auf sich alleine gestellt sind all diese Aufgaben für eine Gemeinde kaum noch handhabbar, und es ist auch nicht vernünftig, sie

alleine stemmen zu wollen. Auch von der Idee, dass eine Gemeinde Gottesdienste und Veranstaltungen für jede Altersgruppe vorhalten sollte, müssen wir uns wohl verabschieden.

Die Kirche kann in Zukunft nur attraktiv sein, wenn wir unsere Ressourcen und unsere Gaben und Talente in unserer Region und darüber hinaus zusammenlegen. All das klingt nach Abbau, aber die Arbeit im Gestaltungsraum fördert gewiss auch Schönes und Neues zutage.



ICH ENGAGIERE MICH

Wir stellen Menschen vor,
die sich aktiv in der Gesellschaft engagieren.
Heute : Günter Werner, Vorsitzender des Gartenbauvereins Essen-Dellwig e.V.

**Günter Werner
schreibt:**

Ich bin 68 Jahre alt und KZF-Meister im Ruhestand, zuletzt tätig als Werkstattleiter in einem großen Essener Autohaus und hatte schon immer Freude an ehrenamtlichen Tätigkeiten.

Bevor ich vor 39 Jahren durch meine jetzige Frau mit dem Gartenbauverein Essen-Dellwig e.V. in Berührung kam, hatte ich Anfang der 80er Jahre den Football Verein Asindia Cardinals gegründet und war dort erster Vorsitzender.

Der Schrebergarten der Schwiegereltern war für mich dann stets ein Ort an dem ich vor allem nach der Arbeit „runterkommen“ konnte, Gartenarbeit erdet ja wortwörtlich. Mittlerweile bewirtschaften meine Frau und ich den Garten in der dritten Generation.

Durch unsere Tochter war ich auch im Kindergarten in der Elternpflegschaft tätig und gründete dort mit anderen interessierten Eltern einen Förderverein. Vor allem das

Wohl und die Förderung der Kinder lagen uns besonders am Herzen. Aber auch eine funktionierende Gemeinschaft ist mir nach wie vor wichtig.

Seit 2010 engagiere ich mich als erster Vorsitzender des Gartenbauvereins. Durch die Nähe zum Martin-Luther-Seniorenstift und den auch immer älter werdenden Kleingärtnern, die schweren Herzens ihre Gärten aufgeben mussten, kümmerte mich gemeinsam mit der damaligen

Einrichtungsleiterin die Idee zur Gründung eines Seniorengartens in der Gartenanlage. Dieser erfreut sich hoher Beliebtheit: ältere Menschen haben dort die Möglichkeit an Hochbeeten zu gärtnern, oder aber bei schönem Wetter dort Kaffee zu trinken oder mit ihren Angehörigen Geburtstag zu feiern.

Ehrenamtlich tätig zu sein ist sicher nicht immer einfach. Vielfach wird unterschätzt, wieviel

Verantwortung auch damit verbunden ist, und sicher kann man es nicht jedem immer Recht machen. Aber wenn man mit Freude an der Sache dabei ist und die Ergebnisse sieht, dann sind die Steine, über die man steigen musste, schnell vergessen.

*Anke Augustin:
Vielen Dank!*





Bestimme selbst, wo die
Grenzen deiner Träume
sind.



Liebe Leserrinnen und Leser!
Jeder von uns ist bestimmt
mit vielen Wünschen für sich
in das "Neue Jahr" gegangen.
Aber eines wünschen wir uns
bestimmt alle gemeinsam, dass
endlich Frieden in der Welt
herrscht. Wir können aber auch
das Neue Jahr mit einem
Dank beginnen. Dank für
unsere Familie, die kann
keiner ersetzen. Dank für einen
guten Tag, für jedes Lächeln, was
wir geschenkt wird, für echte
Freundschaft, das ich ein
Zuhause habe, das alles ist
nicht selbstverständlich und
doch sind es so alltägliche Dinge, wo wir nicht weiter
darüber nachdenken. Ich bedanke mich bei Ihnen, dass
sie meinen Brief noch immer gerne lesen. Kommen Sie
gut durch den Winter, wachen Sie ab sich zu Hause
gemütlich, vor allem bleiben Sie gesund und züversichtlich.
Gottes Segen begleite Sie auch
weiterhin auf all Ihren Wegen

Liebe Grüße
Anne Steinhilber

Es ist, wie es ist,
aber es wird, was
du daraus machst.

WIR SAGEN ADIEU UND DANKE

an Linda Rosteck,
die viele Jahre als Küsterin
in DFG tätig war.

Unser Küsterteam:

Andreas Voss
Marcel Stratmann



WAS IST MIT ERLÖSUNG GEMEINT?

Was Erlösung ist? Auf jeden Fall ein großes Wort. Offen gesagt, ich habe keine Ahnung, was Erlösung ist. Das liegt vielleicht in der Natur der Sache, da man im Leben immer irgendwie gebunden ist.

Als Kind bin ich abhängig von den Eltern, später gehe ich vielleicht eine Beziehung ein, übernehme Verantwortung im Beruf, für die Kinder. Und wenn die allmählich groß sind, werden die Eltern pflegebedürftig. Ganz frei bin ich nie.

Aber es geht bei der Frage nach der Erlösung nicht nur um Bindungen, es geht auch um Schuld. Das erfuhr ich, als ich nach der Schule mit dem Rucksack in Israel unterwegs war und immer wieder auf die Schuld der Nazizeit angesprochen wurde. Dabei bin ich weit nach 1945

geboren. Dennoch: Wir leben in schuldhaften Kontexten. Das ist das, was die Alten als Erbsünde bezeichneten. Und wir produzieren dauernd neue Schuld. Heute sind es vor allem Umwelt- und Tierschutzbelange. Wir leben auf Kosten der zukünftigen Generation.

Und als ob das nicht reichen würde, kommt dazu auch noch die persönliche Schuld. Dinge, die ich hätte anders machen sollen. „If I could turn back time – Wenn ich die Zeit zurückdrehen könnte“, hat Cher gesungen. Eine ganz schön erdrückende Bilanz. Der Mensch ist in sich selbst verkrümmt. „Incurvatus in se ipse“ nannte Luther das. Zu sagen, dass Christus für all das gestorben ist, ist mir zu einfach. Die Bindungen sind ja weiterhin da, und ich empfinde Schuld. Manchmal

Ganz frei sind wir nie. Und wir leben in schuldhaften Kontexten. Gottes Befreiung, sein Ja, ist dabei nicht nur etwas Zukünftiges, sondern auch etwas zutiefst Gegenwärtiges.

nicht nur für die Dinge, die ich selbst verbockt habe. Fest steht: Allein komme ich da nicht raus. Hier kommt Gott ins Spiel. Gott öffnet mir einen Raum der Freiheit. Er ermöglicht mir, meine Schuld anzuschauen UND neu anzufangen. Immer wieder. Im Glaubensbekenntnis von Dietrich Bonhoeffer heißt es: „Ich glaube, dass auch unsere Fehler und Irrtümer nicht vergeblich sind, und dass es Gott nicht schwerer ist, mit ihnen fertig zu werden, als mit unseren vermeintlichen Guttaten.“ Das löst mich aus meiner selbstverschuldeten Bewegungsunfähigkeit.

In Jesu Tod und Auferstehung kommen diese beiden Extreme zusammen: die Schuld der Welt, die ihn ans Kreuz schlägt, und das Ja Gottes, das Gewalt und Missgunst nicht das letzte Wort lässt. Gott

nimmt uns jetzt schon mit hinein in seine Bewegung zum Leben. Sein Ja macht uns frei. Selbst in unseren Bindungen.

Die Erlösung ist also nicht nur etwas, das mich erst nach dem Tod erwartet. Erlösung ist, wenn man so will, die Sprache Gottes. Überall, wo Erlösung ist, ist Gott wirksam. So schreibt Albert Schweitzer in seiner „Ehrfurcht vor dem Leben“ und bezieht alle Geschöpfe Gottes mit ein. Erlösung ist also

nicht allein etwas Zukünftiges, sondern etwas zutiefst Gegenwärtiges. Gott lässt uns Teil seines Lebensatems sein. Trotz aller Sündhaftigkeit, trotz aller Verstrickungen. Und indem wir uns mit hineinnehmen lassen, erfahren wir selbst, wonach wir uns am meisten sehnen: Erlösung aus Unfreiheiten, Erlösung von Schuld, Erlösung vom schlechten Gewissen.

*Christiane Birgden/
ekir.de*

MIT GENUSS GUTES TUN - GERECHT HANDELN!

Die Partnerschaft auf Augenhöhe zwischen den Kaffee-Kleinbäuerinnen und -bauern in Guatemala und der action 365: Seit mehr als 40 Jahren sind wir dabei!

Im Jahr 1973 begründete die ökumenische action 365 ihre Partnerschaft mit Kleinbauern-Genossenschaften in Guatemala. In Pionierarbeit gelangte der erste Kaffee nach Deutschland, der nicht zu rein marktwirtschaftlichen Bedingungen, sondern nach den gemeinsam bestimmten Grundsätzen eines gerechten Handels importiert wurde: Ohne multinationale Konzerne, ausbeuterische Zwischenhändler und dubiose Kaffeespekulanten,

dafür mit langfristigen Abnahmeverträgen und garantierten 10 – heute 15 Prozent – Preisaufschlag. Seit über 50 Jahren vertreibt die action 365 den Kaffee der im Genossenschaftsverband Fedecocagua organisierten Kleinbauern und -bäuerinnen im Hochland von Guatemala. In dieser Zeit hat sich die Lebens- und Arbeitssituation der rund 20.000 Kaffeebauernfamilien spürbar und nachhaltig verbessert – und es ist eine Freundschaft ent-



standen, weit über das Geschäftliche hinaus. Von den 15 Prozent Aufpreis aus dem gerechten Handel profitieren die Produzenten und Produzentinnen direkt. Das Geld wird ohne Abschläge an die Genossenschaften weitergeleitet. Sie selbst entscheiden, wofür sie es verwenden. Das stabile Genossenschaftswesen der Fedecocagua wird durch die Partnerschaft mit der action 365 gestärkt. Den Kleinbauernfamilien – rund 80 Prozent sind indigener Abstammung – hat es den Schritt von sozial benachteiligten Kaffeeplückern zu selbstbewussten Kaffeeproduzentinnen und Kaffeeproduzenten ermöglicht. In einem Land wie Guatem-

ala, in dem viele staatliche Strukturen fehlen, bietet der Genossenschaftsverband seinen Mitgliedern ein verlässliches Gemeinwesen, in dem sie gelebte Demokratie, Solidarität und das Recht auf Selbst- und Mitbestimmung erfahren. Der Dachverband Fedecocagua und sein langjähriger Direktor ist seit März 2023 großen Repressalien der korrupten Justiz in Guatemala ausgesetzt. Mitbestimmung und die demokratischen Strukturen der Genossenschaften empfindet die korrupte Elite als stetige Bedrohung. Einschüchterungen gegen Mitglieder und das Pfänden von Geldern sind die Spitze der Repressalien.

Solidarität ist überlebenswichtig. **Mit jeder Tasse indigena-Kaffee unterstützen Sie Kaffeebauern und Kaffeebäuerinnen dabei, ihren Lebensunterhalt**



im schwer zu bewirtschaftenden Hochland Guatemalas zu sichern.



KONFIRMATION PFINGSTEN 2026 IN DER FRIEDENSKIRCHE

ANMELDUNG NOCH MÖGLICH!

Herzlich willkommen!

Der kirchliche Unterricht findet über ein Jahr monatlich samstags als Blockunterricht statt (außer Schulferien).

Wir starten im März 2025. Die Konfirmation findet dann Pfingsten 2026 in der Friedenskirche statt.

In der Regel sind die Jugendlichen bei ihrer Konfirmation 13 Jahre alt.

Leitung des KU:

PfarrerIn Anke Augustin und
Prädikantin Bettina Bendler

Infos bei Anke Augustin:

0173 2978143, (auch whatsapp)
pfarrerIn.augustin@googlemail.com



WIR FEIERN JUBELKONFIRMATION 2025!

VIELE JAHRE TREUE ZU UNSERER KIRCHE
DAS MUSS GEFEIERT WERDEN!

Wenn Sie vor 20, 25, 30, 35, 40, 45 oder 50 oder vor noch mehr Jahren konfirmiert wurden – ob in unserer Kirchengemeinde oder an anderem Ort – oder wenn Sie ein anderes Jubiläum Ihrer Konfirmation feiern möchten.

SIE SIND HERZLICH WILLKOMMEN!

Kennen Sie Menschen, die auch gerne Ihr **Konfirmationsjubiläum** feiern möchten, aber in ihrer ehemaligen Konfirmationskirche keine Gelegenheit dazu finden – bitte laden Sie sie doch zu uns ein! Im Anschluss an den festlichen Gottesdienst bieten wir eine kleine Bewirtung an.

Für Nachfragen und Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bei

PfarrerIn Anke Augustin

unter 0173 2978143 (auch whatsapp)
pfarrerIn.augustin@googlemail.com

am **Sonntag,**
19. Oktober '25
um 10.00 Uhr in
der Gnadenkirche



CAFÉ SPRECHSTUNDE

siehe auch Seite 13

Donnerstag | **02. Januar** | 9.30 Uhr | Friedenskirche

Café Sprechstunde öffnet jeden 1. Donnerstag im Monat von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

GEBURTSTAGSKAFFEE FÜR SENIOR:INNEN

Donnerstag | **02. Januar** | 15.00 - 16.30 Uhr | Friedenskirche

Für Senior:innen, die Geburtstag feiern im Oktober, November, Dezember
Ganz herzlich laden wir alle „Geburtstagskinder“, die 70 Jahre und älter sind ein zum Geburtstagskaffee.
Gern bringen Sie auch eine Begleitung mit.

Information und Anmeldung bei Anke Augustin
Unter 0173 2978143 //
pfarrerin.augustin@googlemail.com



FREITAGSCAFÉ

Freitag | **03. Januar** | 14.30 Uhr | GH Schilfstraße
Wir laden Sie herzlich ein!

GOTTESDIENST



Sonntag | **05. Januar** | 10.00 Uhr
Friedenskirche

ENDLICH WIEDER..... können unsere neuen GEMEINDEKERZEN in den Gottesdienst einziehen.
Wer sich der Friedenskirche verbunden fühlt – ist herzlich eingeladen zu dem Gottesdienst eine Kerze mitzubringen und für das nächste Jahr im Kirchoraum aufzustellen.



GOTTESDIENST ZU EIPHANIAS



Montag | **06. Januar** | 18.00 Uhr | GZ Kattendahl

Zum Abschluss des Weihnachtsfestkreises feiern wir einen Festgottesdienst zum Fest der Erscheinung des Herrn.

Im Anschluss laden wir zum gemeinsamen Imbiss und Austausch ein.

Irish Pints Celtic Winter



(Nach-)weihnachtliche Harfen- & Dudelsackklänge, Lieder & Geschichten aus Irland, Schottland und Bretagne.

Sa. 11. Jan 2025 17:00 Uhr

Friedenskirche
Schilfstraße 6, 45357 Essen-Dellwig

! Der Mittelaltenkreis lädt zur Einstimmung ab 16.00 Uhr zum Umtrunk von Heißgetränken !

HELGAS KAFFEESTUBE

Mittwoch | **08. Januar** | 15.00 Uhr | GZ Quellstraße

Wir laden Sie herzlich ein!

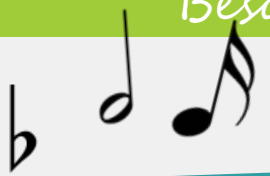
TANZCAFE

Donnerstag | **16. Januar** | 14.30 - 16.30 Uhr | Friedenskirche

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Anke Augustin,
Silvia Meißler





SINGEN VERBINDET!

SINGEN SIE MIT!

Schlager, Volkslieder,
Lieblingslieder
Gesungen wird
was gefällt!
Mit Gitarren-
begleitung!



SINGING TOGETHER

Samstag | **18. Januar** | 15.00 Uhr | Gnadenkirche

Wir laden Sie herzlich ein!



MÄNNERKREIS

Montag | **20. Januar** | 10.00 Uhr | GZ Quellstraße

GESPRÄCHSRUNDE MIT FRÜHSTÜCK
Wir unterhalten uns beim Frühstück zum
neuen Jahr



KREATIV-WORKSHOP „ENGEL“

Samstag | **25. Januar** | 10.00 Uhr | Friedenskirche

Zum 2. Mal in Folge findet ein Kreativworkshop im
Katharina-von-Bora-Saal in der Friedenskirche statt.

Pfarrerin Anke Augustin und die Essener Künstlerin & Kunsttherapeutin
Hanny Jacoby begleiten Sie durch diesen Tagesworkshop.

Im ersten Workshopabschnitt beschäftigen wir uns mit den religiösen
und spirituellen Aspekte der Engelvorstellung.

Im zweiten Teil malen Sie unter fachmännischer Beglei-
tung durch Hanny Jacoby Ihr persönliches Engelbild in
Acryl auf einer 50x70 cm großen Leinwand, das Sie nach
Fertigstellung selbstverständlich mit nach Hause nehmen
können. Dieser Workshop ist gleichermaßen für
Anfänger:innen wie auch Geübtere geeignet.

Beginn: 10:00 Uhr, **Ende:** ca. 18:00 Uhr

Spende pro Person in Höhe von € 30,00 wird erbeten.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und Schuhe,
die auch Farbflecken vertragen können.

Anmeldungen bis zum 22. Januar 2025 bei:

Anke Augustin unter 01732978143,
pfarrerin.augustin@googlemail.com
oder bei Hanny Jacoby unter
0151 129 455 17, info@nordgalerie.com
Max. Teilnehmerzahl : 15



GOTTESDIENST UND GEMEINDEVERSAMMLUNG



Sonntag | **26. Januar** | 10.00 Uhr | Friedenskirche

Wir laden ein zum Gottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung

Tagesordnung für die Gemeindeversammlung am 26.01.2025 in der Friedenskirche

- Top 1 Begrüßung
- Top 2 Bericht der Vorsitzenden
- Top 3 Bericht aus dem Kirchenkreis – Gestaltungsräume
- Top 3.1 Neugestaltung der Gottesdienstzeiten
- Top 4 Bericht aus der Gemeinde
- Top 4.1 Bauangelegenheiten
- Top 4.1.1 Verkauf Neue Heimat 45
- Top 4.2 Finanzen
- Top 4.3 Friedhof
- Top 5 Geländeentwicklung Schilfstr. / Martin-Luther-Quartier
- Top 6 Verschiedenes

OFFENES SINGEN

Sonntag | **02. Februar** | 15.00 Uhr
GZ Quellstraße



BODY & SOUL ENERGIE TANKEN FÜR DEN START IN DIE NEUE WOCHE

Sonntag | **02. Februar** | 17.30 Uhr | GZ Kattendahl

GEDACHT FÜR ALLE,
DIE SICH ETWAS GÖNNEN MÖCHTEN!

Wir bewegen uns und bekommen den Kopf frei, indem wir Stress abbauen. Wir stellen damit Zugang zu unserem inneren Erleben her. Wir widmen uns den Themen, die uns beschäftigen und bringen Körper und Geist wieder in Einklang, damit wir gestärkt in die neue Woche gehen.

Was Euch erwartet:

- Ca 60 Minuten Bewegung mit der Trainerin Sabine Dams
- ein meditativer Impuls
- ein schmackhafter Imbiss

**Leitung: Christina Beinert
und Anke Augustin**

Um besser planen zu können
bitten wir um Anmeldung bei:

Anke Augustin:

0173 2978143 (auch per
whatsapp und SMS) //
pfarrerin.augustin@googlemail.com



CAFÉ SPRECHSTUNDE

siehe auch Seite 13

Donnerstag | **06. Februar** | 9.30 Uhr | Friedenskirche

Café Sprechstunde öffnet jeden 1. Donnerstag im Monat von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr



FREITAGSCAFÉ

Freitag | **07. Februar** | 14.30 Uhr

GH Schilfstraße

Wir laden Sie herzlich ein!



WAFFELESSEN

Sonntag | **09. Februar** | 15.00 Uhr

GZ Kattendahl

Wir laden Sie herzlich ein!

HELGAS KAFFEESTUBE

Mittwoch | **12. Februar** | 15.00 Uhr | GZ Quellstraße

Wir laden Sie herzlich ein!

SINGING TOGETHER

Samstag | **15. Februar** | 15.00 Uhr | Gnadenkirche

Wir laden Sie herzlich ein!

AUTORENLESUNG MIT OLAV ESTERS

Samstag | **15. Februar** | 18.30 Uhr | Friedenskirche

Wir laden Sie herzlich ein!

Bleib oder stirb!

Der Essener Autor stellt seinen zweiten Kriminalroman 'Bleib oder stirb! – Sebastian von Plaunheim und der Fall Winter, vor.

Im zweiten Fall lernt der Ermittler auf einer Vernissage den ältesten von drei Brüdern eines Essener Kosmetik Konzerns kennen. Er und seine Frau scheinen ein perfektes Leben zu führen, bis der Manager zwei Tage später in seinem Haus tot aufgefunden wird.

Ein spannender Krimi aus den Straßen Essens. Mit vielen bekannten Schauplätzen und Orten.





KONZERT IRISH FOLK FRAGILE MATT

Sonntag | **16. Februar** | 17.00 Uhr | Friedenskirche

Wir laden Sie herzlich ein!

Liebhaber des Irish Folk erwartet ein besonderes Erlebnis: Die fetzigen traditionellen irischen und schottischen Tunes sind zusammen mit dem mehrstimmigen Gesang sehr authentisch.

David Hutchinson, der Gründer der Band ist ein Original und der ideale Interpret für Folk vom Feinsten. Bereits seit 2009 ist FRAGILE MATT ein Garant für traditionelle irische Jigs, Reels und Songs.

www.fragile-matt.de



MÄNNERKREIS

Montag | **17. Februar** | 10.00 Uhr | GZ Quellstraße

ENTSTEHUNG DES NEUEN TESTAMENTS

Referent Klaus Gal erläutert die Entstehung des neuen Testaments.

FRAUENFRÜHSTÜCK

Samstag | **22. Februar** | 10.00 Uhr | GH Schilfstraße

Unser Thema:

„Ich bin vergnügt, erlöst, befreit“ – wer war Hanns Dieter Hüsch?

Der literarische Kabarettist Hanns Dieter Hüsch (1925-2005), der sich selbst als das schwarze Schaf vom Niederrhein bezeichnete, wird u. a. als rheinischer Kirchenvater titulierte. Er war Christ, Poet und Philosoph und vieles mehr. Seine Tochter Anna Hüsch-Kraus beschreibt ihn als Menschen mit riesengroßer Menschenliebe, irrsinniger Geduld, großer Milde und zentnerweise Fantasie.

Leitung: Susanne Schnettler-Dietrich

„GOTT IST KEIN NAZI“

Sonntag | **23. Februar** | 18.00 Uhr | Friedenskirche

Wir laden Sie herzlich ein!

Konfirmand:innen unserer Gemeinde haben sich in einem Workshop mit dem Schauspieler Marco Spohr (Hagen) mit dem Thema „Evangelische Kirche vor Ort in der Zeit des Nationalsozialismus“ beschäftigt. Ihre Workshoparbeit präsentieren sie nun.

Musikalisch begleitet die Band VALEROSO.



VORTRAG UND DISKUSSION

Donnerstag | **27. Februar** | 16.00 Uhr | Friedenskirche

"Selbstbestimmung am Lebensende -
Die Deutsche Gesellschaft Humanes sterben
(DGHS) stellt sich vor"

Die DGHS bietet auch Hilfe zu einer rechtssicheren
Patientenverfügung und beantwortet Fragen rund
um das Thema Vollmachten.

Wir laden herzlich ein.



WELTGEBETSTAG



Freitag | **07. März**

Wir feiern Weltgebetstag in ökumenischer Verbundenheit

um 15.00 Uhr

- im Gemeindezentrum Kattendahl
- in St Michael, Dellwig
- im Gemeindezentrum Quellstrasse

Nach den Gottesdienstfeiern laden wir zum Austausch
und Begegnung bei Kaffee und Kuchen ein.



REVIERDEUTSCHEN MÄRCHENABEND

Freitag | **07. März** | 18.30 Uhr | Friedenskirche

Wir laden Sie herzlich ein!

In Frintrop und inzwischen weit darüber hinaus kennt man sie
auch unter ihren Spitznamen: die Spinne und den Schwatten.
Dahinter verbergen sich die beiden echten Ruhrgebietskinder
Andrea Zwillich-Seck und Heinz Maaßen.
Sie erzählen Märchen auf ganz andere Weise.
In Ruhrgebietsprache. Hömma ey. Das alles noch schön
verpackt mit selbstkomponierten Liedern aussem und übern
Pott und das abendfüllende Programm war fertig.

Und so kommt es, dass ich in den neuerzählten Märchen der Hennes im Glück sich auf dem Moped durch die Welt tauscht oder der Kevin von Katernberg mit Stiefelchen von Deichmann durchaus Züge eines gestiefelten Katers hat.

Es wird von der Prinzessin auf dem Burger erzählt und auch das Rumpelmännchen kommt zum Zug und machte aus der Kohle von Zeche Zollverein Goldklumpen.

Stadtmusikanten? Haben sie auch.

Die wurden in "A Capella im Revier" in eine neue Handlung gepackt und mit viel Ruhrgebietsherz auf dem rechten Fleck neu bequasselt.

Dazwischen singt „der Schwatte“ Heinz Maaßen sich selbst auf der Gitarre oder Ukele begleitend Lieder mit Herz aus und über den Pott.

KONZERT GNADENKIRCHE

Eine tief berührende Uraufführung fand am 28. September 2024 in der Gnadenkirche statt: „Ein himmlisches Experiment“. Dieses weltliche Oratorium für Chor, Solistinnen und Klavier, aufgeführt von dem Singkreis der Gnadenkirche unter Leitung von M. Michalek, vereinte in sehr besonderer Weise die schöpferischen Talente der beiden Kirchenmusiker:in Andrea Vierle und Matthias Michalek. Worte und Musik brachten die Frage

nach Frieden, Gerechtigkeit, Geborgenheit und einer Seelenheimat, die durch zwei Engel offengehalten wird, in einmaliger Weise in die Herzen des Publikums.

Die Zuschauer:innen zeigten sich sehr bewegt und dankten diesem besonderen Konzert mit standing ovation. Vierle und Michalek freuten sich über dieses wundervolle Echo und sind voller Schaffensfreude bei neuen Projekten.



KUNSTMARKT MONMATRE

Wieder ein grosser Erfolg : der Kunstmarkt Montmatre in der Friedenskirche



IMPRESSIONEN VON GOTTESDIENSTEN IN UNSERER GEMEINDE

Erntedankfest



Ewigkeitssonntag



Buß und Betttag



AUSFLUG GEMEINDEKREIS

Viel Freude und schönes Wetter hatten die Mitglieder des Gemeindekreises Gerschede bei Ihrem Ausflug. Der vollbesetzte Bus brachte alle sicher ans Ziel. Erste Etappe war der Altenberger Dom mit seiner beeindruckenden Madonna im Strahlenkranz. Besondere Aufmerksamkeit verdient das große Westfenster: Es stellt das



Himmliche Jerusalem dar und ist mit seinen 144 Quadratmetern das größte Kirchenfenster nördlich der Alpen. Weiter ging es zum Schloss Burg. Dort wartete schon die „Dröppelminna“ und die „Bergische Kaffeetafel“ auf die hungrigen Gäste. Bei strahlendem Sonnenschein ging es mit der Seilbahn von Schloss Burg hinunter über die Wupper in den Ortsteil Burg. Dort sammelte der Busfahrer alle ein und mit guter Laune gings Richtung Heimat.



Freust du dich über mehr? www.Gemeindebriefsteller.de gibt einiges her!

Trinkkakao selber machen

Mmmh, warmer Kakao im Winter schmeckt richtig gut. Versuch es mal ganz ohne Süße. Wenn es nicht klappt, dann rühre einen kleinen Teelöffel Zucker unter.

Du brauchst für 1 Portion:

- 250 ml Milch oder Pflanzen-Drink
- 1 EL (gestrichen) rohes Kakaopulver (zum Backen)
- 1/4 TL Zimt
- 1/4 TL Kardamompulver



- 1 Milch oder den Pflanzendrink in einem Topf erwärmen.
- 2 Kakaopulver, Zimt und Kardamompulver in einer Schale mischen und in die Flüssigkeit rühren, sobald diese eine angenehme Temperatur hat.

Tipp: Die Mischung durch ein Sieb in den Topf rühren, so entstehen keine Klümpchen.

Warm genießen!



Das ist los im Zentrum60plus⁺

Vertretung & Angebote im Zentrum 60plus Nebenstelle Schilfstraße

Liebe Besucher/-innen und Nutzer/-innen des Zentrums 60plus Nebenstelle Schilfstraße,
vor einiger Zeit ist das Zentrum 60plus mit einer Nebenstelle in die Schilfstr. 4 eingezogen und hat bereits einige attraktive Veranstaltungen, individuelle Beratungen und Unterstützungen zur Nutzung von Smartphones durchgeführt. Ich freue mich sehr, dass diese neuen Angebote Ihr Interesse finden!

Ich möchte Ihnen heute mitteilen, dass ich, Marie Weimann, zuständig für die Nebenstelle des Zentrums 60plus, ab Mitte Dezember eine Pause einlegen werde. Während dieser Zeit steht Ihnen eine qualifizierte Vertretung zur Verfügung, die Beratungsgespräche und auch ein attraktives Vortragsprogramm anbieten wird. Die gewohnten Öffnungszeiten bleiben bestehen: montags 9-14 Uhr und donnerstags 12-17 Uhr. Darüber hinaus werden auch weiterhin in der Schilfstraße regelmäßige Beratungen des Pflegestützpunktes der Stadt Essen durchgeführt, immer am 4. Montag im Monat von 9 -12 Uhr.

In der Zeit vom 22.12.2024-13.01.2025 entfallen die Öffnungszeiten. Die Nebenstelle startet wieder am Donnerstag, den 16.01.2025. Ab dann ist auch wieder die Telefonnummer 0163/7775964 erreichbar.

Alle Termine werden zeitnah veröffentlicht und können auf Wunsch auch bequem per E-Mail an Sie versendet werden. Ich laden Sie herzlich ein, von diesen Angeboten Gebrauch zu machen.

Für weitere Informationen oder Anfragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Silvia Meißler
Zentrum 60plus Frintroper Straße

0201/ 37 999 782
s.meissler@diakoniewerk-essen.de

Claudia Hartmann
Leitung Senioren- und Generationen-
referat Diakoniewerk Essen

0201/ 2664-595340
c.hartmann@diakoniewerk-essen.de

Zentrum
60plus⁺



Marie Clair Weimann
Nebenstelle Zentrum 60plus⁺ Dellwig
Schilfstraße 4, 45357 Essen
Telefon: 0163 77 75 964
m.weimann@diakoniewerk-essen.de
www.zentrum60plusfrintrop.de



Öffnungszeiten:
Montag: 9-14 Uhr
Donnerstag: 12-17 Uhr

STERNSINGEN IM ESSENER NORDWESTEN



Die Sternsinger sind wieder zwischen dem 2. und 5. Januar 2025 in Bedingrade, Dellwig, Frintrop, Gerschede und Schönebeck unterwegs. Kinder haben Grundrechte, die weltweit gelten, so sagt es die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen. Genau dafür gilt der Einsatz bei der Aktion Dreikönigssingen 2025: „Erhebt eure Stimme! – Sternsingen für Kinderrechte“. Denn noch immer ist die

Not von Millionen von Kindern groß: 250 Millionen von ihnen, vor allem Mädchen, gehen weltweit nicht zur Schule. 160 Millionen Kinder müssen arbeiten, rund die Hälfte unter ausbeuterischen Bedingungen.

Die 300 Kinder und Begleitpersonen bringen den Segen in alle Haushalte in den Stadtteilen und freuen sich über offene Türen und Herzen.





Texte/Bilder: Lorena Hage,
Contilia Pflege und Betreuung

EIN THEATERBESUCH

Esel, Hund, Katz' und Hahn: Das berühmte Quartett der Bremer Stadtmusikanten beeindruckte die Bewohner:innen des Martin Luther Quartiers. Das Schauspielhaus Essen war mit seiner mobilen Produktion „Stadtmusikanten“ für Senioreneinrichtungen und Schulen unterwegs und besuchte auf seiner Tour auch das Dellwiger Quartier. In der Friedenskirche trafen sich die Schaulustigen – gespannt auf das Bühnenprogramm. Viele der Bewohner:innen kannten die Geschichte der tierischen Straßenmusiker bereits, waren aber positiv über die moderne Interpretation des Theaters überrascht. Es war: „Mal ganz was Neues“ kommentierte eine Bewohnerin begeistert. Besonders Bühnenbild und Gesang verzauberte die Gäste. Die Zuschauer klatschten und jubelten von Herzen.



FESTE FEIERN IM MARTIN LUTHER QUARTIER

Wenn die Bewohner:innen des Dellwiger Quartiers eins könne dann ist es Feste feiern. 2024 war ein bewegtes Jahr voller Emotionen und glücklicher Momente. Ehrenamtliche und Mitarbeitende pflanzten wochenlang, umgroßartige Feiern auf die Beine zu stellen. 2024 hatte so einiges zu bieten. Ob

Bonbons schmeißen beim Karnevalsanzug, exotische Tänze auf dem Sommerfest oder Fassanstöß auf den Martin Luther Wiesn. Diese und viele weitere Ausflüge und Feste versüßten allen Teilnehmenden das Jahr. Für 2025 sind bereits einige Feste in Planung. Wir freuen uns Sie im Quartier begrüßen zu dürfen.



Musik

Kirchenchor Friedenskirche | Dienstags | 19.00 Uhr | Friedenskirche
Martina Kreutz-Schüten | 0201 8681705 / 0152 29551903

Shantychor | | Mittwochs alle 2 Wochen | 18.00 - 20.00 Uhr
 GZ Kattendahl | **Wolfgang Krause** | 0201 4788612

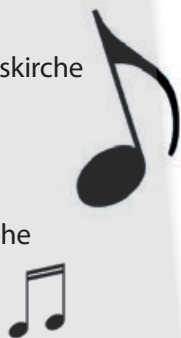
Singkreis Gnadenkirche | Dienstags | 19.15 Uhr | Gnadenkirche
Matthias Michalek | 0208 87 88 68

Bläserkreis | Mittwochs | 20.00 Uhr | Friedenskirche
David Bernds | 0173 9077996

Frauenchor Maranatha | Montags | 20.00 Uhr | GZ Quellstraße
Brigitte Castillo-Hernandez | 0176 47511848

Musikgruppe „Froh und heiter“ | Donnerstags | 15.00 Uhr | GZ Kattendahl
Gisela Krabb | 0201 6179307

Kirchenband | Montags | 19.00 Uhr | GZ Kattendahl
Elisa Blumensaat | 0201 80980866



Musik für Kinder und junge Leute

Flötengruppe | Freitags | GZ Quellstraße
 14.50 bis 15.30 Uhr für Anfänger ohne Kenntnisse
 15.30 bis 16.00 Uhr mit Kenntnissen von 1 1/2 Jahren
 16.00 bis 16.30 Uhr für Fortgeschrittene

Evelyn Paul | 0208 861808

Kinderchor | Dienstags | 16.00 Uhr | St. Paulus
Martina Kreutz-Schüten | 0201 8681705 / 0152 29551903

Gesellige Gemeinde

Helgas Kaffeestube | Jeden 2. Mittwoch im Monat | 15.00 Uhr
 GZ Quellstraße | **Helga Eichler** | 0208 88241777

Café Sprechstunde | Jeden 1. Donnerstag im Monat
 9.30 - 10.30 Uhr | GZ Schilfstraße

Gemeinsamer Mittagstisch | Gemeinsames Mittagessen
 KITA Samostraße | Mittwochs | 12.00 Uhr
 Kosten: 3,50 Euro | Anmeldung: 0201 2664615100

Tag der offenen Tür Kita Samostraße
 Jeden 1. Mittwoch im Monat | 0201 2664615100

Kirchen-Café in der Gnadenkirche
 Sonntags nach jedem Gottesdienst

Kirchen-Café im Kattendahl
 Sonntags nach jedem Gottesdienst

Kirchen-Café in der Friedenskirche | Sonntags nach jedem Gottesdienst

Kirchen-Café im GZ Quellstraße | Sonntags nach jedem Gottesdienst

Freitagscafé Jeden 1. Freitag im Monat
 GH Schilfstraße | 14.30 Uhr



Gemeinde kreativ

Strickkreis für Jung und Alt | Mittwochs | 14.30 Uhr | Samostraße11 | 0201 690631

Mechthilds StrickCafé mit Herz | Jeden 1. Samstag | 15.00 - 17.00 Uhr
 GH Schilfstraße | **Mechthild Schäfer** | 01573 2972705

Strickliesel | Jeden 1. und 3. Mittwoch | 18.00 Uhr | GH Schilfstraße
Dagmar Lubert | 0201 32185 3

Aquarellkurs | Freitags | 10.00 - 12.00 Uhr
 GH Schilfstraße | **Ulla Jankowski** | 0201 665251/ 0157 72464164

Nähtreff | Jeden 2. Freitag | 18.00 Uhr
 Nähmaschine sowie Zubehör und Material muss mitgebracht werden
 GH Schilfstraße | **Susanne Hassel** | 0157 74690806



Für Männer

Männerkreis GZ Quellstraße

Jeden 3. Montag im Monat | 10.00 Uhr
GZ Quellstraße | **Manfred Lehrke** | 0208 871648

Männerkreis Kattendahl

Jeden 3. Dienstag im Monat | 18.00 Uhr | GZ Kattendahl
Pfarrerin Anke Augustin | 0173 2978143



Gemeinde aktiv

Gymnastikgruppe

Donnerstags | 9.00 bis 10.00 Uhr | GZ Quellstraße
Gerti Wilkening | 0208 879183

Biker-Gruppe Dellwig

Jeden 1. Montag im Monat | 19.00 Uhr
GH Schilfstraße | **Pfarrerin Anke Augustin** | 0173 2978143

„Willst du mit mir geh`n“

Spaziergang mit Kindergartenkindern
Mittwochs 11.00 Uhr | ab KITA Samoastraße | 0201 2664615100

„Willst du mit mir geh`n“

Spaziergang | ab Friedenskirche
Donnerstags 10.30 Uhr | **Hermann-Josef Rose** | 0201 665393

Lach Yoga | Montags | 17.30 Uhr | Friedenskirche

Willi Hagemann | 0172 8150036

Gedächtnistraining | Mittwochs | 10.00 bis 11.30 Uhr | GH Schilfstraße

Barbara Hoffmann | 0176 72900507

Tischtennisgruppe

Mittwochs | 18.00 bis 20.00 Uhr | GZ Quellstraße
Horst Bock | 0208 861870



Gemeinde im Gespräch

Mittelalterkreis

Letzter Donnerstag im Monat | 18.00 Uhr | GH Schilfstraße
Barbara Bartsch | 0201 662264 | **Gisela Kotlowski** | 0201 660748

Gemeindekreis

Am 2. und am 4. Donnerstag im Monat | 15.00 Uhr | St. Paulus
Gerda Broekmann | 0201 606325

Trauercafe | Jeden 1. Montag im Monat | 15.00 Uhr
GH Schilfstraße | **Marina Sprenger** | 0157 56167092

Für Frauen

Frauengemeinschaft Kattendahl

Jeden 2. und 4. Mittwoch | 15.00 Uhr | GZ Kattendahl
Rolf Brandt | 0201 690158

Frauenhilfe Friedenskirche

Jeden 2. Mittwoch im Monat | 14.30 Uhr | GH Schilfstraße
Anke Augustin | 0173 2978143

Frauenkreis GZ Quellstraße

Jeden 1. Montag im Monat | 9.00 Uhr | GZ Quellstraße
Gerti Wilkening | 0208 879183 | **Margit Bock** | 0208 861870

Frauengesprächskreis

Jeden 3. Mittwoch im Monat | 19.30 Uhr | GZ Kattendahl
Helga Stöckle



Für Kinder und junge Leute

Krabbel-Babys (0 bis 24 Monate) mit Müttern

nach Rücksprache | GH Schilfstraße | **Aline Voß** | 0157 38440134

Spielgruppe für Tageseltern | Jeden 1., 3. und 4. Mittwoch

9.30 - 11.30 Uhr | GZ Quellstraße | **Susanne Hassel** | 0157 74690806


Il canto del mondo | Freitags | 11.45 - 12.15 Uhr | KiTa Zugstraße


Öffentliches Singen neuer Kinderlieder und alter Volkslieder
für Großeltern mit ihren Enkelkindern | 0201 2664617100

Spielegruppe „Juniortreff“ (10-13 Jahre) von Kids und Eltern

Freitags | 15.00 Uhr | GH Schilfstraße

Annette Zurek-Spitzer | 0176 81734302

 Von guten Mächten
wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost,
was kommen mag.

Gott ist bei uns am Abend
und am Morgen
und ganz gewiss 
an jedem neuen Tag.

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Info bitte an: pfarrerin.augustin@googlemail.com

WILLKOMMEN IN DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Wir freuen uns, wenn Sie zu uns gehören möchten.



Sie interessieren sich für den
EINTRITT oder WIEDEREINTRITT
in unsere Kirche?

Wir informieren Sie gern.

Melden Sie sich bei:

Pfarrerin Anke Augustin

0173-2978143

(auch per whatsapp)

pfarrerin.augustin@googlemail.com

WIR SIND DIE GEMEINDE

WER BACKT GERN ?

WER STELLT GERN LECKERE SALATE HER ?

Wir freuen uns über alle, die unsere Gemeindegarbeit unterstützen möchten

durch Spenden von Kuchen und Salaten

z.B. für unsere Seniorenfeste

z.B. für unsere Angebote der Kinderkirche



Sind Sie bereit zu helfen ?

Dann bitte melden Sie sich bei **Pfarrerin Anke Augustin**

0173 2978143 (auch whatsapp) // pfarrerin.augustin@googlemail.com

0173 2978143 (auch whatsapp)

0173 2978143 (auch whatsapp)

Fachunternehmen für Erd-,
Feuer- und Seebestattungen
Alternative Bestattungsformen
Erledigung aller Formalitäten
Internationale Überführungen
Bestattungs-Vorsorgeregelung
www.bestattungen-groef.de



45359 Essen
(Schönebeck)
Aktienstraße 49

Telefon
02 01
67 62 98

Wir sind für
Sie da,
wenn Sie uns
brauchen.



**“Jedes Haus wird von jemandem erbaut,
der aber alles erbaut hat, das ist Gott.”**

Die Bibel, Hebräer 3,4

JFT-Immobilien
Jochen Tenbergen
Tonstrasse 21
45359 Essen

0159/02 46 98 98
jt@jft-immobilien.com
www.jft-immobilien.com



Jochen Tenbergen

INDIVIDUELL BERATEN • PERSÖNLICH BETREUEN • SCHÖNER WOHNEN

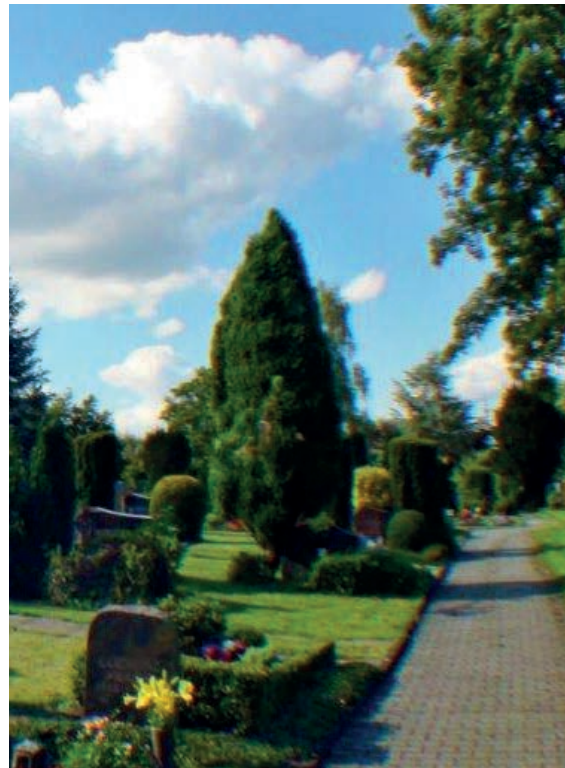
SANITÄR · HEIZUNG
KRUGER
MEISTERBETRIEB

Sanitäre Installationen
Heizungsbau
Solarsysteme
Regenwassernutzung
Kundendienst



Baustraße 52
45359 Essen

☎ 0201 330 220 6



**Hier
könnte
Ihre
Werbung
stehen!**



Für alle Besucher des Friedhofs an der Gnadenkirche

Wir laden Sie ganz herzlich ein in unser

Café Altes Pfarrhaus

Den Friedhof besuchen und danach zu Kaffee
und Kuchen zusammenkommen.

Das Café Altes Pfarrhaus ist für Sie geöffnet
an jedem Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr
im Gemeinderaum der Gnadenkirche.

Schauen Sie doch mal rein.

Wir freuen uns auf Sie!

Förderverein Altes Pfarrhaus Gnadenkirche e. V.
Pfarrstraße 11, 45357 Essen
<http://www.altes-pfarrhaus-gnadenkirche.de>



Unterstraße 88
45359 Essen
Telefon 0201- 69 63 70
Fax 0201- 69 86 11

24-Stunden-Notdienst - Neu- und Altbau-Installationen
Antennenanlagen - Kabelfernsehen - Sprechanlagen
Elektrobiologische Installationen - Beratung - Kundendienst

HIRSCHMANN
IMMOBILIEN 

IST IHR GRUNDSTÜCK
WERTVOLLER ALS IHR HAUS?



Finden Sie es heraus (0201) 87 42 43 7-0

www.hirschmann-immobilien.de | info@hirschmann-immobilien.de

Damen + Herren

über 50 Jahre

**Haarmoden
Hermann
Josef Göbels**

Baustraße 36 · 45359 Essen
Tel. 0201 - 69 74 00 + 86 95 177
Öffnungszeiten: Mo. + Di. geschlossen
Mi. - Fr. 8 - 17 Uhr
Sa. 8 - 13 Uhr
Schlecht zu Fuß? Kein Problem.
Sie rufen an, wir holen Sie ab.

Keine Betreuung

Seniorenwohnungen

SAMOASTR. 11

Sprechen Sie uns an,
wir merken Sie gerne vor.
Geschw. Schlicht ☎0208 21 88 7 vormittags

BESTATTUNGEN

Aeternitas
Uwe Brinkmann

Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen
Bestattungsvorsorge

0201 / 95 94 28 88

Mobil: 0151 28712087
info@aeternitas-bestattungen.de
www.aeternitas-bestattungen.de

Inhaber: Uwe Brinkmann, Pfarrstraße 11, 45357 Essen

Weltladen ÖKUMENISCHER Essen-Borbeck e.V.

Fachgeschäft für Fairen Handel
seit 1982

Öffnungszeiten:

Mo: 10.00 - 13.00 & 15.00 - 18.00 Uhr
Di: 10.00 - 13.00 & 15.00 - 18.00 Uhr
Mi: 10.00 - 13.00 Uhr
Do: 10.00 - 13.00 & 15.00 - 18.00 Uhr
Fr: 10.00 - 13.00 & 15.00 - 18.00 Uhr
Sa: 10.00 - 13.00 Uhr

FAIR TRADE

Das Ladenteam freut sich auf Ihren Besuch.

Ökumenischer Weltladen Essen-Borbeck e.V., Klopstockstr. 2, 45355 Essen

Simone Hermanns

Mobile Fußpflege

Behandlung von:
Hühneraugen,
eingewachsenen Nägeln,
Fuß- und Unterschenkelmassage,
Maniküre und Pediküre

Hausbesuche: Termin nach telefonischer Vereinbarung

**Telefon:
02 01/60 37 86**

**Friedhofsgärtnerei
Uwe Brinkmann**

Dauergrabpflege
Grabgestaltung
Moderne Trauerfloristik

45357 Essen, Pfarrstraße 11
Telefon: 60 17 38
45357 Essen, Richtstraße 22,
Telefon: 64 62 538

Seit 125 Jahren im Familienbesitz



Bestattungsunternehmen
Heinrich Hausmann
GmbH

Dellwig, Kraienbruch 62
Holsterhausen, Cranachstraße 44
Frintrop, Unterstraße 29a
Frohnhausen, Berliner Straße 81

Tag- und Nachruf:
66 52 13

Augenoptik Hallen

Ihr Optiker für die GANZE Familie!

Hausbesuche

- ... wenn Sie eine neue Brille benötigen und es die Umstände erfordern
- ... Brillenglasbestimmung vor Ort
- ... Auswahl der neuen Brille direkt in entspannter Atmosphäre
- ... Reparaturen an eigenen Brillen -soweit vor Ort möglich-
- ... Lupenauswahl

Vereinbaren Sie einen Termin:
0208 / 21900

Mülheimer Str. 119 - Oberhausen

Gebäckene Natur
Bäcker & Becker
alles ohne Konservierungsstoffe

Sonntags-Brötchen
von 8.30 bis 10.30,
Oberhauser Str. 75

Stammhaus der Bäckerei-Konditorei
MARKUS BECKER
Oberhauser Str. 75, Tel. 02 01 / 60 82 38

Senioren Kosmetik Studio

- * Kosmetik Behandlung, versch. Antiaging Therapien
- * Rolling Brows® (neuste Technik !), Permanent Make Up, Kosmetische Tattoos
- * Med. Fußpflege



auch Hausbesuche
nur Geimpfte oder Genesene

Tel. 0174 / 8128 761
45355 Essen Borbeck
Rossenrayweg 16

Bestattungshaus
Kerstin Hellmann

Erdbestattungen Feuerbestattungen Seebestattungen Waldbestattungen

Tag- und Nachruf **0201 / 60 37 66**
Übernahme sämtlicher Formalitäten · Dienstbereit für alle Stadtteile
Donnerstraße 147
45357 Essen-Dellwig

www.bestattungshaus-hellmann.de
info@bestattungshaus-hellmann.de



Martin Luther Quartier

Unser Martin Luther Quartier bietet Ihnen:

- **Martin Luther Stift**
vollstationäre Pflege und Betreuung
- **Martin Luther Mobil**
ambulante Pflege und Betreuung
sowie Service im häuslichen Umfeld
- **Martin Luther Wohnen**
seniorengerechtes Wohnen

Martin Luther Quartier
Schilfstraße 3 | 45357 Essen
Fon 0201 86913-0
martinlutherquartier@contilia.de
www.contilia.de